

Am Samstag wieder Tiki's Flohmarkt

Sargans. – Am kommenden Samstag, 26. Mai, wird der Parkplatz vor der Tiki-Bar an der Pizolstrasse in Sargans wieder zum Flohmarkt-Gelände. Jeder kann seinen eigenen Standplatz mieten und seinen eigenen Tisch oder Stand mitnehmen oder beim Organisationsteam einen Tisch zusätzlich mieten. Platzöffnung ist um 9 Uhr, Marktzeit von 10 bis 17 Uhr. Anmeldungen unter www.tikibar.ch. (pd)

Info und Austausch zum Thema Demenz

Mels. – Ab Mai bietet Margrit Raimann vom Zentrum Wiitsicht im Pfarreiheim in Mels jeden Monat ausser Dezember Demenzsprechstunden für Angehörige an, jeweils von 14 bis 16 Uhr, erstmals am Dienstag, 29. Mai. Es besteht die Möglichkeit, sich in einem persönlichen Gespräch Informationen zum Thema Demenz zu holen (Vor Anmeldung: 081 7715001). Gleichentags findet jeweils ein Angehörigentreffen zu den Themen «Kropf leeren», Austausch unter Gleichbetroffenen, Informationen über Verhaltensänderungen oder demenzgerechte Angebote statt (16.30 bis 18.30 Uhr). Hierfür sind keine Anmeldung und kein regelmässiges Erscheinen notwendig. (pd)

Weitere Daten: 26. Juni, 31. Juli, 28. August, 25. September, 30. Oktober und 27. November.

FMG Mels geht auf Jubiläumsreise

Mels. – Am Donnerstag, 21. Juni, findet der Vereinsausflug der Frauen- und Müttergemeinschaft Mels statt. Die Carfahrt führt nach Zug. Während einer Schifffahrt auf dem Zugersee geniesst man ein Frühstück bei traumhaftem Ausblick. Nach kurzem Stadtbummel in Zug fährt der Car weiter nach Oberarth in die Kirschbrennerei Fassbind, wo eine Führung stattfindet und degustiert werden kann. Anschliessend führt die Reise nach Küsnacht am Rigi am Vierwaldstättersee. Dort wird im «Landschi-Hof ein feiner Imbiss aus hofeigenen Produkten serviert. Die Heimfahrt über den Sattel bildet den Schlusspunkt des Jubiläumsausfluges. Der Vorstand freut sich auf viele reiselustige Frauen. Besammlung ist um 7.45 Uhr beim Kirchplatz Mels (Abfahrt um 8 Uhr; Abfahrt in Heiligkreuz beim Spar um 8.05 Uhr). (pd)

Anmeldungen nimmt Monika Winkler bis am 18. Juni unter Telefon 081 723 0043 entgegen.

Sportfischer planen Jungfischerkurs

Walenstadt. – Der Sportfischerverein Walensee wird am Samstag, 16. Juni, nach zweijährigem Unterbruch wieder einen Jungfischerkurs durchführen. Interessierte Jugendliche, Buben und Mädchen ab dem 10. Altersjahr (Jahrgang 2002), sind herzlich willkommen. An den Schulen Walenstadt, Walenstadtberg, Berschis, Mols und Flums oder E-Mail an sfvw@bluewin.ch können Anmeldeformulare bezogen werden. Der Kurs wird im Bereich der Hafenanlage in Walenstadt durchgeführt und dauert von morgens 9.30 bis zirka 16.30 Uhr. Erfahrene Fischerkollegen aus dem Verein werden als Instruktoren versuchen, dem Wissendurst der angehenden Petri-Heil-Jünger gerecht zu werden (Nähere Infos sind auch unter 079 271 22 44 erhältlich; von 18 bis 19.30 Uhr). (pd)

535 Musikanten pilgern an den Kreismusiktag in Vilters

Am Kreismusiktag in Vilters wird die Mehrzweckhalle zum Konzertsaal und die Brühlstrasse zur Paradedecke von zwölf Musikvereinen. Vilters soll am 23. Juni zum Mekka der Blasmusik werden. Der Festführer kommt diese Woche in die Haushalte.

Von Michael Kohler

Vilters-Wangs. – «Nach den hervorragenden Resultaten der Sarganserländer Vereine wie auch des Gastvereins aus Goldach anlässlich des Eidgenössischen Musikfests 2011 darf sich das Publikum auf erstklassige Unterhaltung freuen.» Das verspricht der Festführer des Kreismusiktags, der in dieser Woche in die Haushalte kommen soll. Ein Dutzend Vereine aus allen Gemeinden der Region beteiligen sich am 23. Juni in Vilters, wie dem Festführer zu entnehmen ist. Um 8.30 Uhr soll der erste Dirigent seinen Stab zum Auftakt schwingen und damit einen Tag im Zeichen der Blasmusik einleiten.

Alle werden da sein: Die Musikgesellschaften Bad Ragaz, Pfäfers, Vättis, Sargans, Walensee-Quarten, Konkordia Mels und Walenstadt, die Harmonie Alpenrose Murg, die Bürgermusik Flums und Wangs und die Harmoniemusik Flums. Die Aufteilung ist einfach: Morgens Wettspiel, nachmittags Parademusik. Den Start macht Bad Ragaz mit dem Stück «Feodora» um 8.30 Uhr, gefolgt von Pfäfers mit «Easter Suite» und Walensee-Quarten mit «A Western Suite».

Melodia Goldach ist Gastverein

Im 20-Minuten-Takt wechseln sich die Vereine mit der Präsentation ihrer Wettspielstücke ab. Auf Walensee-Quarten folgt Mols, danach Vättis, Alpenrose Murg, Sargans, Bürgermusik Flums, Wangs, Harmonie Flums und schliesslich Mels. Als Gastverein mischt die Goldacher Melodia mit. Sie startet um 11.40 Uhr mit dem Stück «Omisoka» im Vilterser Mehr-



Treffen sich zum Showdown: Zwölf Vereine (hier Harmonie Flums) konkurrieren im Wettspiel.

Bild Michael Kohler

zweckgebäude. Die Melodia Goldach unter der Leitung von Daniel Zeiter blickt auf eine erfolgreiche Vereinsgeschichte zurück. Bei ihrem letzten Besuch im Sarganserland, am Schweizer Blasmusikfestival 2008 in Mels, trugen sie den Titel «Schweizermeister Unterhaltungsmusik mit Show» nach Hause. Ausserdem spielte die Forma-

tion im Jahr 2009 auf der Sitterbühne am Open Air St. Gallen unter dem Motto «Melodia Goldach presents Queen».

Auch der Plan für die Parademusik steht: Die Vereine marschieren in der selben Reihenfolge wie am Vormittag, ab 14.15 Uhr geht es im Viertelstunden-Takt los. Nur die Musikgesell-

schaft Mols verzichtet auf eine Teilnahme am Parademusik-Wettbewerb. Um 16.15 Uhr schliesst die Musikgesellschaft Konkordia Mels den offiziellen musikalischen Akt mit der neuen, selbst kreierten Evolution «Latin Party» (Marchmusik mit Choreografie) ab.

Für die Bewertung von Wettspiel und Marchmusik wurden die drei Juroren Markus Egger (St. Gallen), Gilbert Tinner (Kirchberg) und Roland Stillhard (St. Margrethen) eingeladen.

Für ein Vierteljahrhundert geehrt

Im Rahmen des Kreismusiktags dürfen gleich acht Musikantinnen und Musikanten ein Diplom für 25 Jahre aktives Musizieren entgegennehmen. Sie werden in den Kreis der Kantonalen Musikveteranen aufgenommen. Können die Bürgermusik Flums, die Harmoniemusik Flums und die Konkordia Mels mit Louis Schrepfer, Sabine Mannhart und Roland Pfiffner je einen Veteranen stellen, so sind es in Sargans mit Patrik Walser und Hermann Gattlen sogar zwei und in Mols mit Marco Carpanedo, Patrick Schlegel und Stephan Ruoss gleich drei Veteranen.

WELCHER VEREIN SPIELT WANN?		
Verein	Wettspiel	Marschmusik
Musikgesellschaft Bad Ragaz	8.30 Uhr	14.15 Uhr
Musikgesellschaft Pfäfers	8.50 Uhr	14.27 Uhr
Musikgesellschaft Vättis	9.10 Uhr	14.39 Uhr
Musikgesellschaft Mols	9.30 Uhr	keine Marschmusik
Musikgesellschaft Walensee-Quarten	9.50 Uhr	14.51 Uhr
Harmonie Alpenrose Murg	10.10 Uhr	15.03 Uhr
Bürgermusik Flums	10.30 Uhr	15.15 Uhr
Musikgesellschaft Sargans	10.50 Uhr	15.27 Uhr
Melodia Goldach	11.10 Uhr	15.39 Uhr
Bürgermusik Wangs	11.35 Uhr	15.51 Uhr
Harmoniemusik Flums	12.00 Uhr	16.03 Uhr
Musikgesellschaft Konkordia Mels	12.25 Uhr	16.15 Uhr

Härtikreuzung wird künftig sicherer

In Vilters sollen die Sanierung der Härtikreuzung und der Bau des Trottoirs an der Sarganserstrasse noch bis Ende 2013 realisiert werden, teilt der Rat in den Gemeindenachrichten mit.

Vilters-Wangs. – Im Vordergrund dieser Sanierung stehen die Schulwegsicherung und die Verkehrssicherheit der Kreuzung. Wie der vom Gemeinderat verabschiedeten Verkehrssicherheitsanalyse zu entnehmen ist, handle es sich bei der Gemeinde Vilters-Wangs um eine verkehrsunruhige Gemeinde, in der keine überdurchschnittlichen Sicherheitsmängel festgestellt werden konnten. Dennoch hätten sechs Gefahrenstellen ausgemacht werden können, wovon deren drei mit der Sanierung der Härtikreuzung und dem Trottoirbau behoben werden könnten. Die übrigen Gefahrenstellen seien von Sofortmassnahmen bereits entschärft worden.

Bei der Sanierung der Härtikreuzung handelt es sich um einen Umbau im Bereich der Einmündungen Aeuli- und Härtistrasse, heisst es weiter in den Gemeindemitteilungen. Das Projekt sehe eine Fahrbahnaufweitung vor, damit Platz für zwei Mittelinseln geschaffen werden könne. Die Mittel-



Wird bis Ende 2013 sicherer: Die Härtikreuzung in Vilters vor der Sanierung.

Bild Jerry Gadiant

inseln verbinde dabei ein farbiger Mehrwegstreifen, und die Gehwege in diesem Bereich seien durchgehend. Die Vortrittsregelung gegenüber den Gemeindestrasse werde mit 4 cm hohen Anschlägen zwischen Gehweg und Strasse baulich gekennzeichnet.

Zudem müsse die bestehende Beleuchtung auf der westseitigen Strassenseite versetzt und den heutigen Anforderungen angepasst werden. Der Gemeinderat begrüsse das vorgestellte Projekt, da die Sanierung der gefährlichen Härtikreuzung sowie der

Bau eines Trottoirs an der Sarganserstrasse ein Anliegen seien, für das sich der Rat seit langem engagiere. (pd/sl)

Interessierte können das Vorprojekt bei der Bauverwaltung einsehen. Albert Lutz (081 725 37 25, albert.lutz@vilters-wangs.ch) ist der direkte Ansprechpartner.